

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 49/50 (1907)
Heft: 8

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

Insertionspreis:
Für die 4-gespartene Petitseite
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annonsen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " "Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd. II.

ZÜRICH, den 23. Februar 1907.

Nº 8.

Verblendsteinfabrik Lausen A.-G. (Baselland)

Glasierte und unglasierte Verblendsteine und feuer- u. hochfeuerfeste Produkte

Bau eines Reservoirs.

Der Gemeinderat der Stadt Olten eröffnet Konkurrenz über die Erstellung eines Reservoirs von 1000 m³ Inhalt; Ausführung in Cementbeton oder armiertem Beton.

Pläne und Bauvorschriften können im Bureau der Bauverwaltung eingesehen werden. Letzter Eingabetermin 3. März 1907. Eingaben mit Aufschrift «Reservoir» an die

Bauverwaltung Olten.

Olten, den 10. Februar 1907.

Kanalisation der Stadt Chur.

Bau-Ausschreibung.

Es wird hiermit über die Erstellung der Kanalisation in der inneren Stadt und in einigen Aussenstrassen freie Konkurrenz eröffnet. Das Ausschreiben umfasst:

1600 m Hauptkanal aus Zementröhren von 30—45 cm Lichtweite,
3700 m Hauptkanal aus Steinzeugröhren von 25—35 cm Licht-
weite, nebst den zugehörigen Spezialbauten und Nebenanlagen.Ferner wird Konkurrenz eröffnet über die Lieferung von 120 Fahr-
bahndeckeln unseres Modells.Pläne und Vorschriften liegen auf dem Bureau des Stadtbauamtes (Werkhof Untertor, II. Stock) zur Einsicht auf, woselbst auch die Eingabe-
formulare zu beziehen sind.

Offerter sind verschlossen mit der Aufschrift «Kanalisation» bis längstens den 6. März 1907, mittags 12 Uhr, auf dem Bureau des Stadtbauamtes abzugeben.

Chur, den 12. Februar 1907.

Das Stadtbauamt.

Stellen-Ausschreibung.

Infolge Beförderung des gegenwärtigen Inhabers der Stelle wird für das techn. Bureau der Gas- und Wasserwerke der Stadt St. Gallen ein tüchtiger, technisch gebildeter, im Maschinentechnischen wohlerfahrener

Maschinentechniker

mit schöner Handschrift gesucht.

Befähigte Bewerber wollen ihre, mit Zeugnissen und Referenzen belegten Anmeldungen und Gehaltsansprüche unter Beifügung einer kurzen Beschreibung des Lebenslaufes bis 25. Februar I. J. der Direktion der Gas- und Wasserwerke einreichen, wo auch nähere Auskunft erteilt wird

St. Gallen, den 9. Februar 1907.

Gas- und Wasserwerke
der Stadt St. Gallen.

Stadt Zürich.

Stelle-Ausschreibung.

Zufolge Rücktrittes des bisherigen Inhabers ist die Stelle des

Stadtbaumeisters

neu zu besetzen. Die Jahresbesoldung beträgt Fr. 4500—7000. Auskunft über die Obliegenheiten des Beamten erteilt der Vorstand des Bauwesens I, Stadtrat H. Wyss, Stadthaus, an welchen Bewerbungen bis zum 28. Februar einzureichen sind.

A. A.: die Stadtkanzlei.

Eidg. Polytechnikum.

An der Ingenieurschule des eidg. Polytechnikums ist auf Beginn des Sommersemesters 1907 (1. April) die Stelle eines

Assistenten

für den Unterricht in Eisenbahnbau neu zu besetzen.

Erforderisse: Hochschulbildung und einige Praxis als Ingenieur, sowie Kenntnis der deutschen und französischen Sprache.

Besoldung: Fr. 2000—2500 per Jahr.

Anmeldungen, begleitet von Zeugnissen und einem «curriculum vitæ», sind dem Unterzeichneten einzureichen, der auf Anfrage nähere Auskunft über die zu besetzende Stelle erteilen wird.

Zürich, den 13. Februar 1907.

Der Präsident des schweiz. Schulrates:
Dr. R. Gnehm.

Polytechnisches Institut Friedberg

b. Frankfurt a. M.

Akademische Lehr-Anstalt mit Spezial-Kursen für

Architekten und Bau-Ingenieure

Absolventen von Baugewerksschulen finden Aufnahme.

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt
sich B. Emch, Ingenieurbureau, Bern, Schwarzworstr. 61.MEYER & MOREL Bureau Zürich
vormals G. L. MEYER, Ing.

Kreuzstr. 78

Telephon 6753

Armierter Beton

Projekte und Ausführung

Konzessionäre in Basel, Bern, St. Gallen, Winterthur.